

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Dienstag, **03.09.2019**, 17:02 Uhr - 18:30 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Georg Berding , Hermann-Josef Brüning Sudhoff , Melanie Fleischer , Karl Kleine-Wilke ,
Joachim Nocke , Ursula Richter , Markus Schiermann , Joachim Schmidt

von der SPD-Fraktion:

Hermann Geusendam-Wode , Dieter Langer , Martin Leusmann , Angelika Pfeifer , Claudia
Westermann-Schulz

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Carsten Peters , Wilfried Stein

von der FDP:

Ulrich Eckervogt

von der Alternative für Deutschland:

Ralph Lucchesi

von DIE LINKE.:

Ortrud Philipp

Vertreter/innen des Jugendrates:

Steven-Lee Liebing

von der Verwaltung:

Mattias Bartmann , Manuela Eschert

für die Schriftführung:

Dieter Tüns

für die Stenogrammaufnahme:

Helga Jugel

Es fehlte/n:

Götz-Dietrich Raisner (entschuldigt)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 03.09.2019

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0762/2019</u>
I | 2.1. Vollständige Sperrung der Kanalpromenade für den Autoverkehr;
im Kreuzungsbereich Kappenberger Damm/Grafschaft einen Kreisverkehr/eine Verkehrsführung für Radfahrer anlegen;
im Bereich Grafschaft eine bessere Beleuchtung anlegen |
| | 3. Beantwortung von Anfragen |
| | 4. Berichte |
| <u>V/0354/2019</u>
III | 4.1. Zukunftswerkstatt Amelsbüren - Mögliche Umsetzungsbausteine |
| <u>V/0634/2019</u>
III | 4.2. Beantragung und Bewilligung von Zuwendungsmaßnahmen im Amt für Mobilität und Tiefbau |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0535/2019</u>
III | 5.1. Straßenbenennungen Nelly-Sachs-Weg und Marie-Juchacz-Weg |
| <u>V/0675/2019</u>
III | 5.2. Straßenbenennung An der Hiltruper Baumschule |
| <u>V/0724/2019</u>
VI | 5.3. Sanierung von Wegen in öffentlichen Grünflächen im Stadtbezirk Münster - Hiltrup
- Planungs- und Baubeschluss - |
| | 5.4. Zuschuss zum Bewegungspark Hiltrup |

6. AnhörungenV/0296/2019
IV

6.1. Kindertagesbetreuungsbericht 2019

7. Vorschläge u. Anregungen / AnträgeA-H/0008/2018
I7.1. Ampelanlage für Schüler verbessern:
Über die Davertstraße zur Davert-Grundschule
(Antrag der CDU-Fraktion vom 05.06.2018)A-H/0012/2018
I7.2. Erwerb von Grundstücksflächen zur Wohnbauerweite-
rung in Münster-Vennheide
(Antrag der CDU-Fraktion vom 05.09.2018)A-H/0025/2018
I7.3. Förderung von Elektromobilität im Stadtbezirk -
Errichtung von Ladepunkten für Elektrofahrzeuge
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Münster vom 04.11.2018)A-H/0015/2019
I7.4. Vorgehensweise zur Eindämmung des erhöhten Vor-
kommens des Eichenprozessionsspinners
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/ GAL
Münster vom 27.06.2019)A-H/0016/2019
I7.5. Radweg am Erdelbach in Hiltrup-Ost ausbauen und
Velorouten-Konzept ergänzen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Münster vom 30.07.2019)A-H/0017/2019
I7.6. Radweg am Osttor ausbauen und Velorouten-Konzept
ergänzen
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Münster vom 30.07.2019)A-H/0018/2019
I7.7. Verunreinigung des öffentlichen Raums verringern
durch verbesserte Müllentsorgung
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Münster vom 15.08.2019)**8. Verschiedenes**

Bezirksbürgermeister Joachim Schmidt eröffnete um 17.02 Uhr die Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup, begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die Vertreter der Verwaltung, den Vertreter des Jugendrates und die anwesenden Gäste. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest und wies auf die Befangenheitsproblematik hin.

Bezirksbürgermeister Schmidt ergänzte die Tagesordnung um TOP 5.4 „Zuschuss zum Bewegungspark Hiltrup“.

Herr Berding bat darum, TOP 5.1 in die nächste Sitzung am 19.09.2019 zu verschieben.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr Tüns teilte mit:

- Die Stadtteiloffensive Hiltrup e. V. lädt zum 5 jährigen Jubiläum des Kulturbahnhofs Hiltrup am 08.09.2019, 11.30 Uhr, ein.
- Münster Marketing informiert über den „Heimat-Preis“ im Rahmen des Landesförderprogramms „Heimat.Zukunft.NRW“. Das Schreiben lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.
- Der Budgetbericht über den Stand der frei verfügbaren Mittel der Bezirksvertretung zum 31.08.2019 lag den Mitgliedern vor.
- Die Verwaltung schlägt mit Schreiben vom 30.08.19 vor, den Vorschlag des Spielmannszuges der St. Sebastian-Schützenbruderschaft Amelsbüren zur Benennung einer Straße nach der französischen Gemeinde Lailly-en-Val dahingehend zu folgen, dass der Parkplatz an der Davertstraße im Ortskern offiziell „Lailly-en-Val-Platz“ benannt werde. Bereits heute werde diese Bezeichnung inoffiziell genutzt.
- Zu einem Leserbrief zum Schutz des Stadtteils Hiltrup vor Hochwasser und Starkniederschlag lag ein erläuterndes Schreiben der Verwaltung vom 09.08.19 den Mitgliedern der Bezirksvertretung zur Sitzung vor.
- Zum Zeitpunkt der Umwandlung der Lichtsignalanlage Meesenstiege/Franz-Berding-Weg/Wielandstraße von einer Fußgängerbedarfsampel in eine Vollampel lag ein erneutes Schreiben der Schulpflegschaft der Ludgerusschule vor, in dem beklagt wird, dass eine Realisierung nicht zum Schuljahresbeginn erfolgte. Das Schreiben wurde durch die Verwaltung beantwortet.
- Verschiedene Bürgerinnen und Bürger und der Landwirtschaftsverlag hatten sich in den vergangenen Wochen über Verunreinigungen und Lärm im Umfeld der Prinzbrücke am Dortmund-Ems-Kanal beklagt. Die Fachämter der Verwaltung und die aufsuchende Jugendarbeit wurden unterrichtet und sensibilisiert.
S. auch unter TOP 8 „Verschiedenes“.

Punkt 2 der Tagesordnung**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen****Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0762/2019**

**Vollständige Sperrung der Kanalpromenade für den Autoverkehr;
im Kreuzungsbereich Kappenberger Damm/Grafenschaft einen Kreisverkehr/eineVerkehrsführung für Radfahrer anlegen;
im Bereich Grafenschaft eine bessere Beleuchtung anlegen**

Die Bezirksvertretung nahm die Anregungen zur Kenntnis.

Zur Anregung 2019-00111 bat auch Herr Geusendam-Wode (SPD) die Verwaltung um Prüfung, ob durch eine Veränderung des Durchfahrtsrechts / Wegerechts von Anwohnern das gewünschte Bürgeranliegen ermöglicht werden könne. Dieses Anliegen sei auch in der Bezirksvertretung in den vergangenen Jahren bereits mehrfach thematisiert worden.

Punkt 3 der Tagesordnung**Beantwortung von Anfragen**

Bebauungsplan Nr. 573 Hiltrup-Westfalenstraße; nördlich An der Alten Kirche – Baubeschluss Straße

Erneute Anfrage von Herrn Eckervogt (FDP) zur Verlegung der Lidl-Zufahrt

Zur Sitzung lag die Antwort der Verwaltung vom 17.06.19 den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

Rechtsabbiegepeile für Radfahrer an Ampelanlagen

Anfrage von Herrn Berding (CDU) in der Sitzung am 09.05.2019

Die Antwort der Verwaltung, wonach das Anliegen aus unterschiedlichen Gründen nicht befürwortet wird, lag Herrn Berding vor.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0354/2019****Zukunftswerkstatt Amelsbüren - Mögliche Umsetzungsbausteine**

Herr Bartmann trug die Inhalte der Vorlage vor und beantwortete Nachfragen.

Er wies insbesondere auf die Machbarkeitsstudie zum barrierefreien Ausbau des Bahnhaltepunkts Amelsbüren hin, in der drei Planvarianten erarbeitet werden sollen. Die Verwaltung werde dazu berichten. Hinsichtlich der so genannten „Stadtteilkümmerer“ wies er auf die Stellenbesetzung zu Mitte Oktober, Anfang November hin. Die für Amelsbüren sodann eingesetzte Mitarbeiterin bzw. der Mitarbeiter werde sich in der Bezirksvertretung zeitnah vorstellen.

Herr Geusendam-Wode (SPD) wies auf die enge Ortsmitte hin und erkundigte sich nach Städtebaufördermitteln. Herr Bartmann sagte eine Prüfung zu. Er wies darauf hin, dass Veränderungsprozesse nur in Gesprächen mit betroffenen Anwohnern erreicht werden könnten.

Der Prozess der „Zukunftswerkstatt“ sei nun abgeschlossen.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0634/2019****Beantragung und Bewilligung von Zuwendungsmaßnahmen im Amt für Mobilität und Tiefbau**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0535/2019****Straßenbenennungen Nelly-Sachs-Weg und Marie-Juchacz-Weg**

Herr Berding bat darum, die Vorlage und das Schreiben der Verwaltung zur Benennung des Lailly-en-Val-Platzes in der kommenden Sitzung am 19.09. zu behandeln. Die Bezirksvertretung war damit einverstanden.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0675/2019**
Straßenbenennung An der Hiltruper Baumschule

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Die Straße im Bebauungsplan Nr. 573, Hiltrup - Westfalenstraße / An der Alten Kirche, erhält den Straßennamen An der Hiltruper Baumschule entsprechend der Darstellung im Übersichtsplan.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0724/2019**
**Sanierung von Wegen in öffentlichen Grünflächen
im Stadtbezirk Münster - Hiltrup
- Planungs- und Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

- 1.) Die Sanierungen der Wege in den öffentlichen Grünflächen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup werden gem. der Vorlage umgesetzt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkun- gen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaß- nahme	5520	San./Umgest. Wegefl. Bez. Hiltrup			
Auszahlungen			2019	120.000	
Summe aller Auszahlungen				120.000	

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Ansätzen.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2019 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Punkt 5.4 der Tagesordnung
Zuschuss zum Bewegungspark Hiltrup

Herr Tüns wies darauf hin, dass die Bezirksvertretung Haushaltsmittel für die Realisierung des Bewegungsparks Hiltrup i. H. v. 20.000 € bereit gestellt habe. Im Rahmen des Beschlusses zur Vorlage V/428/2019 in der Sitzung am 06.06.19 sei dieser Beitrag bei der Finanzierung bisher nicht berücksichtigt. Ein formaler Beschluss sei erforderlich. In der Verwaltung werde geklärt, ob dieser Betrag zusätzlich zum Budget i. H. v. 400.000 € eingesetzt werden könne.

Herr Schmidt ließ über den Zuschuss abstimmen. Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig bei einer Enthaltung (AfD) einen Zuschuss i. H. v. 20.000 € zu gewähren.

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen	2019	20.000	
Zeile	15	Transferaufwendungen			

Punkt 6 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0296/2019

Kindertagesbetreuungsbericht 2019

Frau Eschert ging auf die für den Bezirk Hilstrup bedeutsamen Daten ein (Versorgungsquoten U 3 und Ü 3, Entwicklung gegenüber dem Vorjahr). Sie wies auf die neu geplanten Einrichtungen und deren voraussichtliche Umsetzungszeitpunkte hin und beantwortete sodann Nachfragen.

Herr Eckervogt (FDP) wandte ein, dass eine Anpassung der Gruppenstärken der durch die Wohn- und Stadtbau geplanten Einrichtungen an den vorgesehenen Standorten Zur Vogelstange und Zur Hiltruper Baumschule sinnvoll sei. Im Gegensatz zur bisherigen Planung sei es sinnvoll, am Standort Zur Hiltruper Baumschule 4 Gruppen und am Standort Zur Vogelstange 2 Gruppen zu errichten.

Die Verwaltung sagte zu, dies mit der Wohn- und Stadtbau zu erörtern.

Herr Geusendam-Wode (SPD) wies in dem Zusammenhang auf Umsetzungsmöglichkeiten auf der städtischen Liegenschaft An der Alten Kirche, Storkampsche Scheune, hin.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2019 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 2.1. die Kindertagesbetreuung entsprechend den planerischen und fachlichen Zielen weiterzuentwickeln und dabei die gesetzlichen Vorgaben zu berücksichtigen,
 - 2.2. den Bedarf der Kindertagesbetreuungsangebote zu überprüfen,
 - 2.3. die Kindertagesbetreuungsangebote insgesamt dem Bedarf anzupassen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht die Entwicklung der Kindertagesbetreuung darlegt und keine unmittelbaren Kosten verursacht. Spätere Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Rahmen der Umsetzung von Einzelmaßnahmen sind noch nicht zu beziffern. Durch diese Vorlage wird keine Entscheidung über die Bereitstellung von Haushaltsausgabermächtigungen getroffen. Hierüber ist zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellungen unter Berücksichtigung der dann gegebenen Finanzlage zu entscheiden.

Punkt 7 der Tagesordnung	Vorschläge u. Anregungen / Anträge
---------------------------------	---

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-H/0008/2018	Ampelanlage für Schüler verbessern: Über die Davertstraße zur Davert-Grundschule (Antrag der CDU-Fraktion vom 05.06.2018)
---	--

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 7.2 der Tagesordnung A-H/0012/2018	Erwerb von Grundstücksflächen zur Wohnbauer- weiterung in Münster-Vennheide (Antrag der CDU-Fraktion vom 05.09.2018)
---	---

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 7.3 der Tagesordnung A-H/0025/2018	Förderung von Elektromobilität im Stadtbezirk - Errichtung von Ladepunkten für Elektrofahrzeuge (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL Münster vom 04.11.2018)
---	---

Die Bezirksvertretung nahm die Zwischenmitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 7.4 der Tagesordnung A-H/0015/2019	Vorgehensweise zur Eindämmung des erhöhten Vorkommens des Eichenprozessionsspinners (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/ GAL Münster vom 27.06.2019)
---	--

Herr Tüns wies auf die Zuständigkeit eines Fachausschusses hin. Die Bezirksvertretung könne jedoch eine Anregung an den Ausschuss beschließen.

Die Bezirksvertretung kam überein, die Behandlung des Tagesordnungspunktes auf die Sitzung am 19.09. zu verschieben.

Punkt 7.5 der Tagesordnung A-H/0016/2019	Radweg am Erdelbach in Hilstrup-Ost ausbauen und Velorouten-Konzept ergänzen (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL Münster vom 30.07.2019)
---	--

Herr Tüns wies auf die Zuständigkeit eines Fachausschusses hin. Die Bezirksvertretung könne jedoch eine Anregung an den Ausschuss beschließen.

Die Bezirksvertretung kam überein, die Behandlung des Tagesordnungspunktes auf die Sitzung am 19.09. zu verschieben.

Punkt 7.6 der Tagesordnung A-H/0017/2019	Radweg am Osttor ausbauen und Velorouten- Konzept ergänzen (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL Münster vom 30.07.2019)
---	--

Herr Tüns wies auf die Zuständigkeit eines Fachausschusses hin. Die Bezirksvertretung könne jedoch eine Anregung an den Ausschuss beschließen.

Die Bezirksvertretung kam überein, die Behandlung des Tagesordnungspunktes auf die Sitzung am 19.09. zu verschieben.

**Punkt 7.7 der Tagesordnung
A-H/0018/2019**

**Verunreinigung des öffentlichen Raums verringern
durch verbesserte Müllentsorgung
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Münster vom 15.08.2019)**

Nach Hinweis von Herrn Geusendam-Wode (SPD) auf gleichlautende politische Bemühungen in der jüngeren Vergangenheit und auf die bisherige Haltung der Verwaltung zu diesem Themenkomplex kam die Bezirksvertretung überein, die Behandlung des Tagesordnungspunktes auf die Sitzung am 19.09. zu verschieben.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Imam Mahdi Zentrum, Hünenburg

Zu der jüngsten Presseberichterstattung in den WN am 31.08.2019, wonach erneut verfassungsfeindliche Aktivitäten von der Moschee ausgehen, bat Herr Geusendam-Wode (SPD) die Verwaltung, zentralere Orte für die Ausübung von Religion vorzusehen. Auch der Standort der Bait-al-Mumin Moschee an der Hansestraße sei städtebaulich in einem Industriegebiet schlecht verortet.

Bezirksbürgermeister Schmidt wies auf die Schwierigkeiten der Einflussnahme im Falle angemieteter Räume durch die Religionsgemeinschaften hin. Er bleibe jedoch im Gespräch mit den bekannten islamischen Gruppierungen im Bezirk. Er wies auf die vergleichbare Situation mit der Russisch-Orthodoxen Kirche hin, die aktuell ebenfalls noch in einer Industriehalle untergebracht sei, die aufgrund seiner Unterstützung und der der Stadt Münster demnächst aber in eine städtebaulich gute Lage am Osttor umziehe.

Verunreinigungen und Lärm durch Kanalbesucher im Umfeld der Prinzbrücke

Herr Eckervogt wies auf verunreinigte und beschädigte Ruhebänke hin, die durch die Bezirksvertretung finanziert worden seien. Herr Tüns teilte mit, dass die Verwaltung für die Unterhaltung der Bänke zuständig sei, der Bezirksvertretung mithin keine zusätzlichen Kosten für Reparaturen entstünden.

Herr Berding wies auf die E-Mail einer Kanalwohnerin hin, die sich u. a. für eine verbesserte Beschilderung ausspreche, die auch an anderen Standorten im Stadtgebiet angebracht sei. Die Verwaltung sei dazu um Prüfung gebeten worden.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18.30 Uhr

gez.
Joachim Schmidt
Vorsitz

gez.
Dieter Tüns
Schriftführung